

31. Januar 2017

Förderung für „Gemeinnütziges Beschäftigungsprojekt“ des Vereins „Integration NÖ“

LR Schwarz: Erfahrung und Struktur für Frauen am Weg in den Arbeitsmarkt

Die NÖ Landesregierung fasste in ihrer heutigen Sitzung den Beschluss, die Initiative „Gemeinnütziges Beschäftigungsprojekt“ des Vereins „Integration NÖ“ für das aktuelle Jahr 2017 mit einer Summe von über 202.000 Euro zu unterstützen.

„Als zuständiges Regierungsmitglied ist es mir ein besonderes Anliegen, wertvolle Projekte und Initiativen wie diese finanziell zu unterstützen. Im Rahmen der Aktivitäten und Unterstützung werden arbeitsmarktferne Frauen mit dem Schwerpunkt 50+ durch Arbeitserprobung, Transitarbeitsplätze und Anlehre wieder in den Arbeitsmarkt integriert“, ist die zuständige Sozial-Landesrätin Mag. Barbara Schwarz überzeugt.

In den verschiedensten Projektbereichen ist es den Teilnehmerinnen möglich, berufliche Erfahrungen zu sammeln und so für den primären Arbeitsmarkt qualifiziert zu werden. Dazu zählen Tätigkeitsbereiche wie Wäscheservice, Änderungsschneiderei und Shop. Für Teilnehmerinnen, die sich aufgrund ihrer persönlichen Bedürfnisse (noch) nicht in den Arbeitsmarkt integrieren können, soll durch die Schaffung einer entsprechenden Tagesstruktur die Lebensqualität und Selbständigkeit verbessert werden.

„Eine Beschäftigung schafft nicht nur Struktur und Sinn, sondern bestimmt zu einem großen Teil auch den eigenen Platz in der Gesellschaft. Ich bin davon überzeugt, dass wir es mit Hilfe der sozialen Hilfestellungen des Vereins schaffen, den Teilnehmerinnen den Einstieg in das Berufsleben zu erleichtern und ihnen somit ein großes Stück Lebensqualität zu ermöglichen“, erklärt die Landesrätin.

Nähere Informationen: Büro LR Schwarz, Mag. (FH) Dieter Kraus, Telefon 02742/9005-12655, E-Mail dieter.kraus@noel.gv.at.